

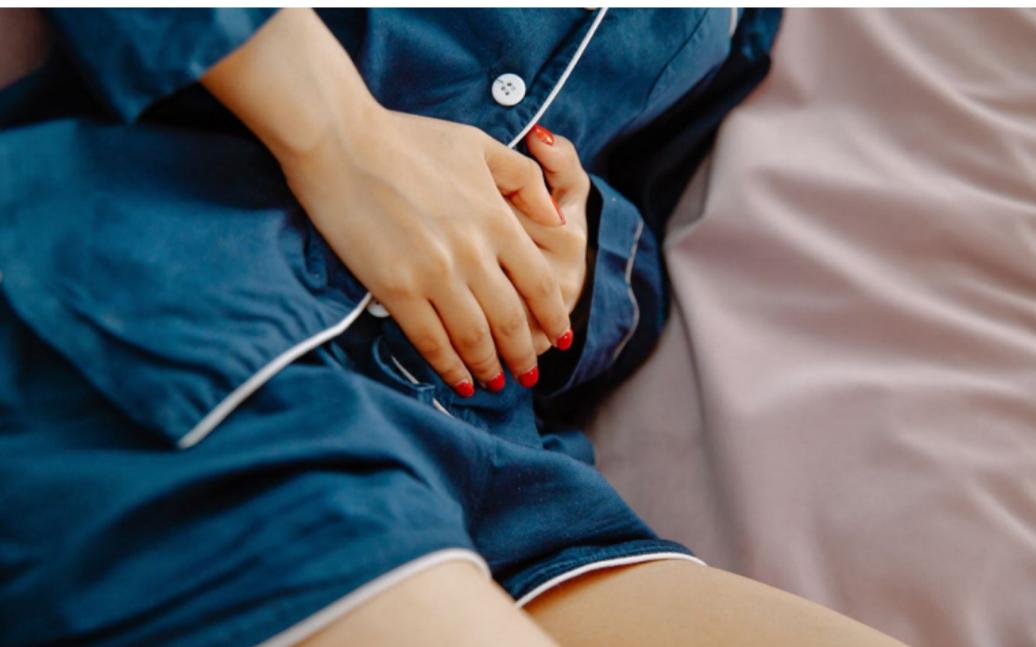


Endometriosezentrum

Starke Schmerzen während Ihrer Regel können auf eine Endometriose hindeuten, die behandelt werden sollte. Dabei handelt es sich um eine chronische, aber gutartige Erkrankung, bei der schmerzhafte Absiedlungen von gebärmutterschleimhaut-ähnlichem Gewebe außerhalb der Gebärmutter auftreten.

Mehr als 40.000 Frauen in Deutschland erkranken jährlich an Endometriose und dennoch wird dieser Krankheit immer noch zu wenig Beachtung geschenkt.

In unserem Endometriosezentrum verfügen wir über alle diagnostischen Voraussetzungen (inklusive Kernspintomographie), um zunächst Ihre Diagnose sicherzustellen und dann die für Sie optimale Therapie zusammenzustellen. Sollte eine Operation notwendig werden, verfügen wir über eine besondere Expertise.



Mögliche Symptome:

- › Schmerzen vor und während der Regelblutung
- › chronische Unterbauchschmerzen
- › schmerzhafte Darmentleerung
- › unerfüllter Kinderwunsch
- › Blutungsstörungen
- › Schmerzen beim Geschlechtsverkehr

Eine frühzeitige Erkennung und konsequente Therapie ist bei Endometriose sehr wichtig. Ziel der Behandlung ist es, Ihre Schmerzen zu lindern und die Lebensqualität zu steigern. Dabei arbeiten wir nicht nur innerhalb des Klinikums interdisziplinäre mit den Experten verschiedener Fachrichtungen zusammen, sondern verfügen auch über ein weitreichendes Netzwerk von Kooperationspartnern.

Zögern Sie nicht, uns anzusprechen, wir sind gern für Sie da!

Unser Team



Anthony Sugiharto
Winarno
Oberarzt



Dr. med. Nicole Hänse
Oberärztin



Roland Fricker
Leitender
Oberarzt



Prof. Dr. med. Thomas Müller
Zentrumsleiter
Chefarzt der
Klinik für
Gynäkologie und
Geburtshilfe

Endometriose-Sprechstunde

Di.: 08:00-15:00 Uhr

Tel.: (06181) 296-2632

Fax: (06181) 26-96-2634

Einen Parkplatz finden Sie jederzeit in unserem Parkhaus auf dem Klinikumsgelände.